

Portofino Resources und Lithium Chile gehen nach Zuschlag für 8.445 ha großes Lithiumprojekt Partnerschaft ein

08.01.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 8. Januar 2024 - [Portofino Resources Inc.](#) (TSX-V: POR) (OTCQB: PFFOF) (FWB: POTA) (Portofino oder das Unternehmen) und [Lithium Chile Inc.](#) (TSX-V: LITH) (OTCQB: LTMCF) (Lithium Chile) (wobei Portofino und Lithium Chile zusammen im Folgenden als die Unternehmen bezeichnet werden) freuen sich, nach einer erfolgreichen Ausschreibung für eine 8.445 ha große Konzession im lithiumhaltigen Salar Arizaro in Argentinien (Arizaro Area IV) eine 50:50-Nettoeigenkapital-Partnerschaft bekannt zu geben.

Die Unternehmen hatten zuvor im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung separate Angebote für fünf Konzessionsgebiete (Abbildung 1) in der Provinz Salta abgegeben, wobei Arizaro IV das größte der fünf Konzessionsgebiete ist.

Abbildung 1: Arizaro Area IV

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73177/Portofino_080124_DEPRCOM.001.png

David Tafel, President und CEO von Portofino, sagte: Das Explorations-Know-how, das wir durch die ursprüngliche Konzessionsidentifizierung und Weitsicht von Portofino in Verbindung mit der geologischen Kaufprüfung durch unser von Experten geführtes geologisches Team gewonnen haben, hat uns Einblicke in einen offenbar äußerst tiefen Grundwasserleiter gewährt. In Verbindung mit den Explorationserfolgen von Lithium Chile und der unmittelbar südlich gelegenen Infrastruktur kann die Partnerschaft rasch Fortschritte verzeichnen. Dies ist eine Win-win-Situation, eine Partnerschaft, die von den argentinischen Behörden stark unterstützt wird, und wir freuen uns darauf, so bald wie möglich mit den Bohrungen zu beginnen.

Steve Cochrane, President und CEO von Lithium Chile, sagte außerdem: Der Zuschlag für Arizaro Area IV ist ein großartiger Erfolg für uns! Dies bietet das Potenzial, unsere Lithiumressourcen ohne erhebliche zusätzliche Kosten beträchtlich zu erweitern, zumal wir bereits über die Ausrüstung, ein qualifiziertes Team und eine Infrastruktur verfügen, die es uns ermöglichen werden, das Projekt rasch weiterzuentwickeln.

Frühere Explorationen

In Zusammenarbeit mit REMSa, der staatlichen Bergbaugesellschaft der Provinz Salta, hat Portofino bereits zuvor eine umfassende geologische Kaufprüfung für Arizaro Area IV durchgeführt. Im Rahmen bedeutsamer Explorationsarbeiten an der Oberfläche dieses 8.445 ha großen Blocks wurde ein dickes Deckgestein (Kruste) freigelegt, doch Proben an der Oberfläche ergaben nach wie vor einen Lithiumgehalt von bis zu 100 mg/l, was mit den Oberflächenergebnissen anderer Gruppen übereinstimmt, die diesen reifen Salar erkunden. Die Explorationsarbeiten von Portofino beinhalteten Folgendes:

1. Entnahme und Analyse von über 40 Oberflächensoleproben
2. 35 Schürftgräben, die mithilfe von Schürftgrabungsgeräten den Grundwasserspiegel erreichten
3. Geophysikalische Untersuchungen auf 69.000 m unter Verwendung der Vertical Electric Soundings-(VES)-Technologie, mit der Grundwasserleiter bis in eine Tiefe von 1.000 m identifiziert wurden
4. Horizonte mit geringer Widerstandsfähigkeit, die als Ziele identifiziert und interpretiert wurden, die möglicherweise große lithiumhaltige Grundwasserleiter enthalten (siehe Abbildung 2).

Abbildung 2: Verteilung der widerstandsfähigen Abschnitte beim Projekt Arizaro

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73177/Portofino_080124_DEPRCOM.002.jpeg

Die VES-Ergebnisse mit der größten Mächtigkeit in der Schicht mit geringer Widerstandsfähigkeit dürften die vielversprechendsten Gebiete von Interesse sein und befinden sich im Osten und Süden. Das erkundete Gebiet weist ähnliche geologische Merkmale wie andere Gebiete in derselben Salzfläche auf, in denen

Solen mit hohem Lithiumgehalt in der Tiefe identifiziert wurden. Angrenzende Konzessionsgebiete innerhalb des Salar Arizaro wurden bis in eine Tiefe von über 500 m gebohrt und ergaben vielversprechende Ebenen von 300 m bis 400 m mit über 500 mg/l Lithium.

Geplante Explorationsarbeiten

Die Unternehmen beabsichtigen, die erforderlichen Umwelt- und Bohranträge einzureichen, um so schnell wie möglich mit dem empfohlenen, vier Bohrlöcher auf 2.000 m umfassenden Bohrprogramm beginnen zu können.

Abbildung 3: Geplantes Explorationsprogramm bei Arizaro IV

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73177/Portofino_080124_DEPRCOM.003.png

Projektstandort

Das Konzessionsgebiet Arizaro IV befindet sich im Norden des Salar de Arizaro (siehe Abbildung 4), etwa 25 km westlich der Stadt Tolar Grande und 360 km von der Hauptstadt Salta entfernt. Der Straßenzugang von der Hauptstadt erfolgt über die Nationalstraße 51, die durch die Stadt Pocitos verläuft, und anschließend in Richtung Süden über die Provinzstraße 27 bis zur Stadt Tolar Grande und von dort über eine Schotterstraße. Der Bahnhof Taca Taca liegt 10 km östlich des Konzessionsgebiets an der Linie General Belgrano, die die Stadt Salta mit der Hafenstadt Antofagasta (Chile) verbindet und eine strategisch bedeutsame Exportkapazität aufweist.

Abbildung 4: Zufahrtsstraßen, Infrastruktur und Energieressourcen im Gebiet

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73177/Portofino_080124_DEPRCOM.004.png

Arizaro IV befindet sich in einer strategisch günstigen Position nördlich des 20.800 ha großen Projekts von Lithium Chile im Arizaro-Becken. Genauer gesagt befindet sich Arizaro IV etwa 18 km nördlich des Bohrlochs ARDDH-02, das Lithium Chile bereits gebohrt hat (siehe Abbildung 5). Darüber hinaus ermöglicht die etablierte Infrastruktur von Lithium Chile in der Nähe von Arizaro IV eine optimierte Ressourcennutzung und eine nahtlose Integration der Explorationsarbeiten. Dieser auf Nähe ausgerichtete Ansatz unterstreicht das gemeinsame Engagement der Unternehmen, die Effizienz zu maximieren und den Zeitplan des Projekts zu beschleunigen.

Abbildung 5: Salar Arizaro: Arizaro IV und Nähe zu aktuellen Konzessionsgebieten von Lithium Chile

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73177/Portofino_080124_DEPRCOM.005.png

Bedingungen des Erwerbs

Ein endgültiges Joint-Venture-Abkommen, das noch unterzeichnet werden muss, beinhaltet ein Angebot in Höhe von 16,7 Millionen USD, wobei die erste Zahlung in Höhe von 5.739.915 USD von Lithium Chile geleistet wurde (die erste Zahlung) und der Restbetrag innerhalb von zwölf Monaten fällig ist. Portofino hat sich zu einer Deckung der Kosten von 50 % verpflichtet, sobald eine kurzfristige Finanzierung abgeschlossen ist. Portofino hat von mehreren kanadischen Institutionen starke Interessensbekundungen für eine Finanzierung erhalten. Details werden folgen, sobald diese finalisiert wurden.

Das Partnerschaftsabkommen beinhaltet eine 50:50-Zuteilung des Nettoeigenkapitals (nach der Zuteilung des Eigenkapitals an REMSa) an Portofino und Lithium Chile, einschließlich der anteilmäßigen Verantwortung für die Kosten des Erwerbs und zukünftige Explorationsausgaben. Das Abkommen wird eine Gutschrift für Portofino hinsichtlich bestimmter Explorationsausgaben im Rahmen der Kaufprüfung beinhalten.

Der Abschluss unterliegt der Unterzeichnung von endgültigen Abkommen, dem Abschluss der Finanzierung von Portofino sowie allen erforderlichen behördlichen Genehmigungen.

Qualifizierter Sachverständiger

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Mike Kilbourne, P.Geol., geprüft und genehmigt, der ein qualifizierter Sachverständiger (QP) im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101, Standards of

Disclosure for Mineral Projects, ist. Der qualifizierte Sachverständige hat keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historischen Informationen über die Konzessionsgebiete in Argentinien und die benachbarten Unternehmen zu verifizieren.

Über Portofino Resources Inc.

[Portofino](#) ist ein in Vancouver ansässiges kanadisches Unternehmen, das sich auf die Exploration und die Erschließung von Mineralressourcenprojekten auf dem amerikanischen Kontinent spezialisiert hat. Neben dem Projekt Arizaro besitzt Portofino 100 % des 2.932 ha großen Lithiumgrundstücks Yergo in Catamarca. Die Konzessionsgebiete befinden sich im Herzen des weltweit bekannten argentinischen Lithiumdreiecks und in unmittelbarer Nähe zu mehreren erstklassigen Lithiumprojekten.

Das Unternehmen hat auch das Recht, eine 100%-Beteiligung an drei kanadischen Lithiumprojekten (Hartgestein) und fünf Goldprojekten im Nordwesten von Ontario zu erwerben.

Über Lithium Chile Inc.

[Lithium Chile](#) ist ein Explorations- und Lithiumressourcenunternehmen mit einem Konzessionsgebietsportfolio von 111.978 ha in Chile und 29.245 ha in Argentinien. Das Unternehmen hat seinen Bericht gemäß NI 43-101 und seine vorläufige wirtschaftliche Bewertung eingereicht, die im Profil des Unternehmens auf [SedarPlus.ca](#) abgerufen werden können.

Lithium Chile besitzt außerdem vier Konzessionsgebiete mit einer Größe von insgesamt 21.329 ha, die vielversprechend für Gold, Silber und Kupfer sind. Die Explorationsarbeiten im Gold/Silber/Kupfer-Konzessionsgebiet Carmona von Lithium Chile, das im Herzen des chilenischen Mega-Porphyr-Gold/Silber/Kupfer-Gürtels liegt, werden fortgesetzt.

Für das Board

David G. Tafel
Chief Executive Officer

Nähere Informationen erhalten Sie über:

David Tafel, CEO, Direktor
604-683-1991

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze. Alle hierin enthaltenen Aussagen, die nicht eindeutig historischer Natur sind, können zukunftsgerichtete Aussagen darstellen. Im Allgemeinen können solche zukunftsgerichteten Informationen oder zukunftsgerichteten Aussagen durch die Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie plant, erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, Budget, vorgesehen, schätzt, prognostiziert, beabsichtigt, antizipiert oder antizipiert nicht oder glaubt bzw. Abwandlungen solcher Wörter und Phrasen identifiziert werden oder können Aussagen enthalten, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden, fortgesetzt werden, eintreten oder erreicht werden können, könnten, würden, dürften oder werden. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen und zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf Aussagen über: die zukünftigen Geschäftspläne des Unternehmens. Die zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemeldung basieren auf bestimmten Annahmen und erwarteten zukünftigen Ereignissen, nämlich: dem Wachstum und der Entwicklung des Unternehmens wie derzeit erwartet. Diese Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von denen abweichen, die in diesen Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass die vorstehende Liste nicht erschöpfend ist. Die Leser werden ferner davor gewarnt, sich vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da nicht gewährleistet werden kann, dass die Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen sie beruhen, tatsächlich eintreten werden. Solche

Informationen können sich, auch wenn sie vom Management zum Zeitpunkt ihrer Erstellung als angemessen erachtet wurden, als falsch erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den erwarteten abweichen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen werden ausdrücklich durch diesen vorsorglichen Hinweis eingeschränkt und spiegeln die Erwartungen des Unternehmens zum Zeitpunkt dieser Pressemeldung wider und können sich danach noch ändern. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, Schätzungen oder Meinungen, zukünftiger Ereignisse oder Ergebnisse oder aus anderen Gründen, oder um wesentliche Unterschiede zwischen späteren tatsächlichen Ereignissen und solchen zukunftsgerichteten Informationen zu erklären, es sei denn, dies ist durch geltendes Recht vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/88434--Portofino-Resources-und-Lithium-Chile-gehen-nach-Zuschlag-fuer-8.445-ha-grosses-Lithiumprojekt-Partnerschaft-e>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).